

Protokoll der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses der Gemeinde Dobersdorf vom 03.03.2021 in der Karl-Jaques-Halle in Tökendorf

Anwesende Ausschussmitglieder

Herr Gernot Schumann
Herr Eggert Hagen
Herr Günter Wiegert
Herr Frank Massur (ab 18.15 Uhr)
Herr Stefan Kramp
Herr Christian Schnoor

als Gäste u.a. :

Herr Kühle , b2k
Herr Jeß, b2k
Herr Hannich, b2k

Beginn der Sitzung : 18.00 Uhr

Ende der Sitzung : 20.30 Uhr

TOP 1 : Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und die Gäste und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 2 : Bestimmung eines Protokollführers

Das Protokoll führt Herr Schnoor

TOP 3 : Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 4 : Genehmigung des Protokolls vom 01.12.2020

Das Protokoll der Sitzung vom 01.12.2020 wird einstimmig mit 5 ja-Stimmen genehmigt. Herr Massur ist zu diesem Zeitpunkt noch nicht anwesend.

TOP 5: Beratung und Beschlussfassung über den Entwurf des B-Planes Nr. 17 der Gemeinde Dobersdorf für das Gebiet „nördlich des Schleser Weges und östlich der K 31, Ortsteil Tökendorf“ – Entwurfs- und Auslegungsbeschluss –

Der Plan und die Beschreibungen als Grundlage liegen den Ausschussmitgliedern und Gemeindevertretern vor.

Herr Jeß vom Planungsbüro b2k stellt den Entwurf des Bebauungsplanes vor.

Das Regenwasser soll auf den Grundstücken versickert werden, der Sickerteich im Nordosten nimmt nur das Niederschlagswasser der Straße auf. Der Schutzstreifen im Süden geht ins Eigentum der Gemeinde über. Der Rückschnitt der auf die nördlich gelegenen Grundstücke wachsenden Äste aus der geplanten Hecke als Begrenzung zur Fledermaus-Schneise soll durch die Grundstückseigentümer erfolgen. Dieses soll vertraglich festgeschrieben werden. Die Grundstücke haben eine durchschnittliche Größe von 580 – 620 m². Es sollen 20 Einfamilienhäuser und 3 Wohngebäude entstehen. U. a. werden folgende Änderungen beschlossen : Die Nutzung als Ferienwohnung soll nur zulässig sein, wenn eine übergeordnete Hauptwohnung vorhanden ist. Im Teilgebiet WA 2 soll je Wohnung kleiner 50 m² je ein Stellplatz und für Wohnungen über 50 m² je 2 Stellplätze vorgehalten werden. Bei der Dacheindeckung sind auch Gründächer zulässig. Entlang der K 31 soll ein Gehweg eingeplant werden, um eine Bushaltestelle beantragen zu können.

Der Beschluss zur Vorlage für die Gemeindevertretung unter Einbeziehung der beschlossenen Änderungen erfolgt einstimmig mit 6 Ja-Stimmen. Siehe Anlage Beschlussvorlage.

Auf Grund der fortgeschrittenen Zeit und vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie wird die Sitzung einvernehmlich um 20.30 Uhr geschlossen.

Alle weiteren Punkte werden bei der nächsten Sitzung, die am 17.03.2021 erfolgen soll, behandelt.

Dobersdorf, 03.03.2021

Christian Schnoor

- Ausschuss-Vorsitzender und Protokollführer-